

Einbauanleitung Primor 100

Inhalt

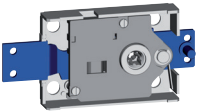
1 Hinweise _____ 2



2 Einbau Eingabeeinheit Primor RO _____ 2



3 Einbau Eingabeeinheit Primor RE _____ 4



4 Einbau Schloss Primor 100 _____ 6

5 Verbindung Eingabeeinheit/Schloss _____ 9

6 Funktionsprüfung _____ 9

1 Hinweise

- Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Schlosses sorgfältig diese Einbauanleitung.

1.1 Haftungshinweise

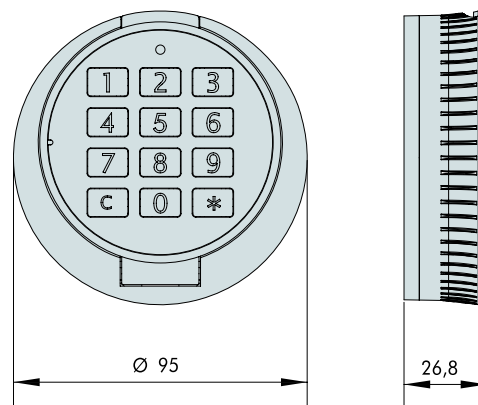
- Der Einbau des Schlosses und der Eingabeeinheit ist gemäß dieser Einbauanleitung vorzunehmen.
- Die Einbauanleitung ist Zertifikatsgrundlage der VdS-Anerkennung und der Anerkennungen weiterer Prüfinstitute. Die Nichtbeachtung führt zum Verlust der Anerkennung.
- Durch Öffnen des Schlossgehäuses erlischt die Gewährleistung des Herstellers.
- Es ist darauf zu achten, dass die Eingabeeinheit bzw. das Schloss und die Kabel nicht beschädigt werden.

2 Einbau Eingabeeinheit Primor RO

2.1 Eingabeeinheit Primor RO

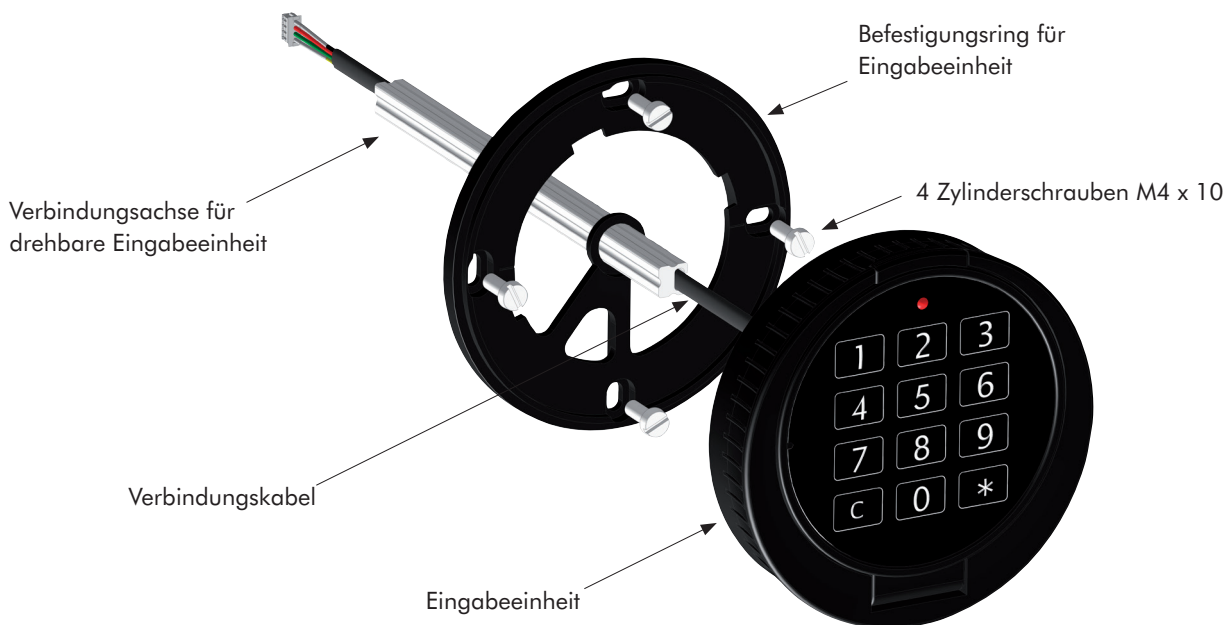


2.1.1 Einbaumaße Primor RO



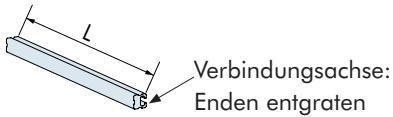
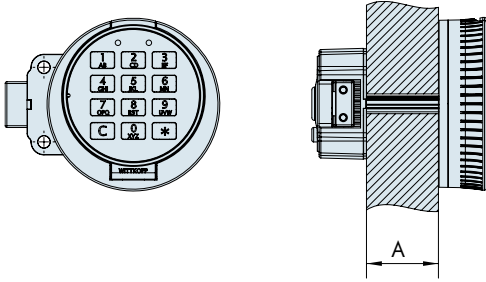
2.2 Einbauübersicht

2.2.1 Eingabeeinheit Primor RO



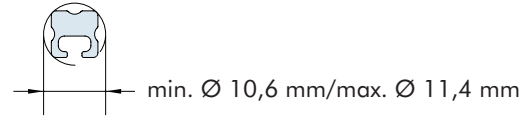
2.3 Achslängenberechnung Eingabeeinheit Primor RO

2.3.1 In Verbindung mit Primor 100



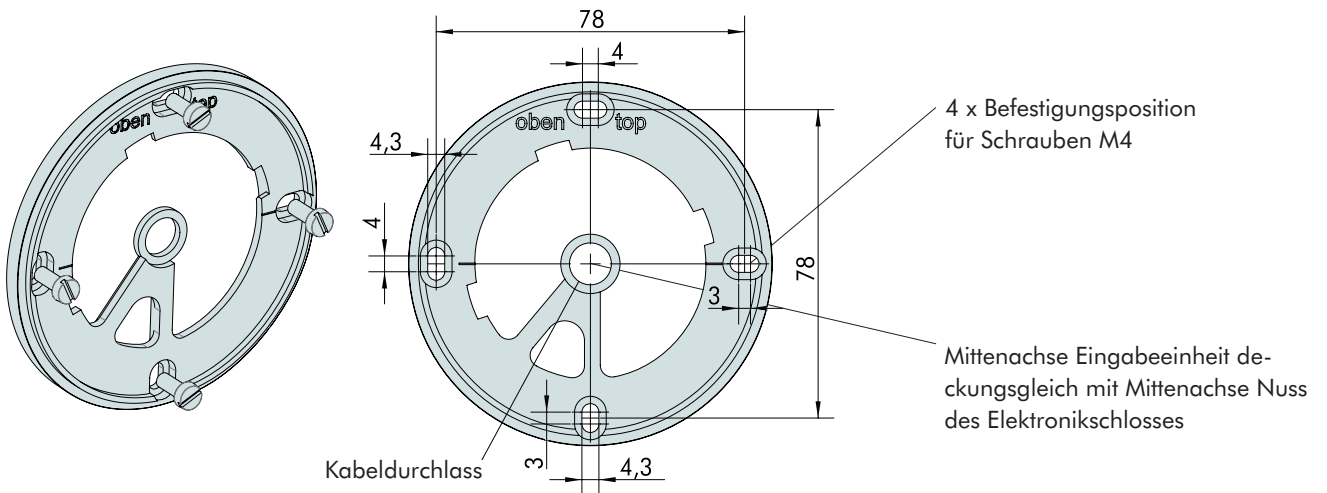
$$L = A + 28 \text{ mm (Toleranz -4 mm)}$$

2.3.2 Türlochbohrung Verbindungsachse



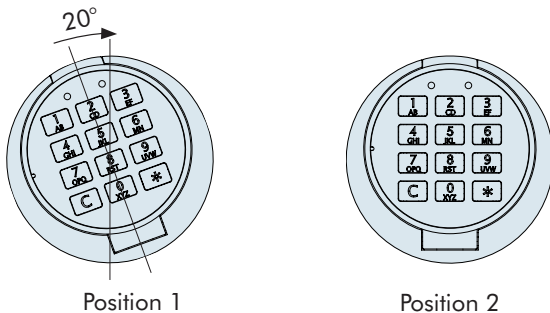
2.4 Montage

2.4.1 Bohrbild Befestigungsring Primor RO



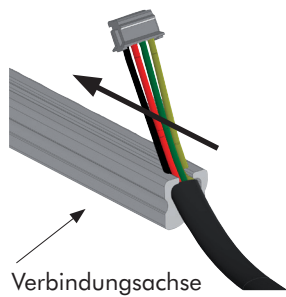
- Von der Vorderseite 4 Gewindebohrungen M4 mit ausreichender Gewindetiefe und 1 Durchgangsbohrung (Kabeldurchlass/Verbindungsachse) in die Tresortür einbringen.
- Von der Vorderseite Befestigungsring mit den beiliegenden Zylinderschrauben M4 x 10 befestigen.

2.4.2 Aufsetzen der Eingabeeinheit Primor RO

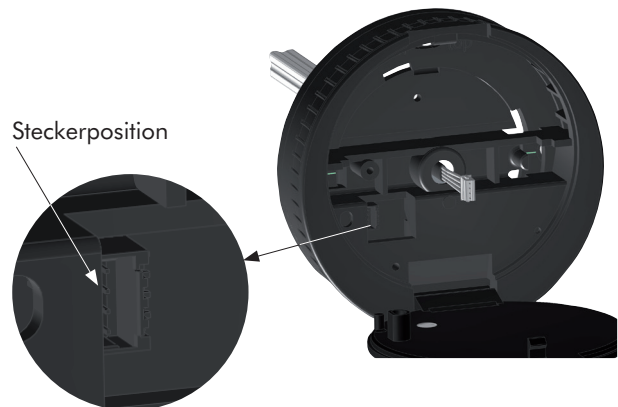


- Position 1: Eingabeeinheit unter einem Winkel von ca. 20° auf den Befestigungsring aufstecken.
- Position 2: Eingabeeinheit durch Drehung nach rechts in Position bringen. Drehbewegung muss leichtgängig erfolgen.

2.4.3 Kabelführung Primor RO



2.4.4 Steckerposition Primor RO



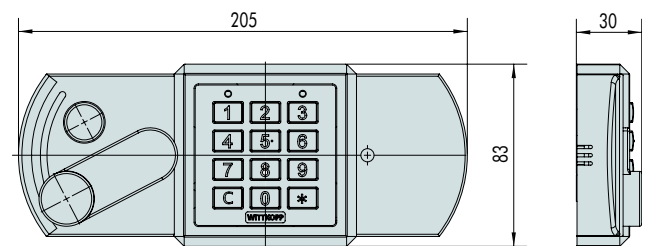
- Verbindungskabel durch die Verbindungsachse führen.
- Verbindungsachse von hinten in die Eingabeeinheit stecken.
- Verbindungskabel durch die Eingabeeinheit führen und Stecker einstecken.

3 Einbau Eingabeeinheit Primor RE

3.1 Eingabeeinheit Primor RE



3.1.1 Einbaumaße Primor RE



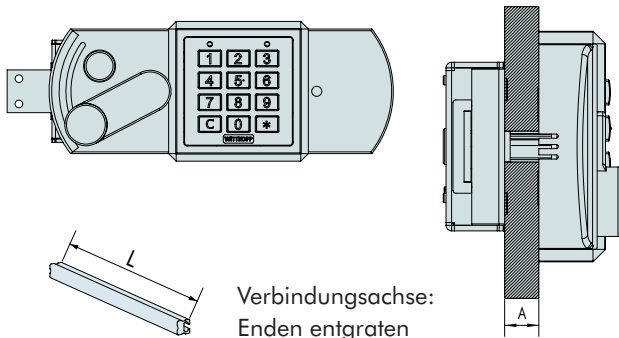
3.2 Einbauübersicht

3.2.1 Eingabeeinheit Primor RE



3.3 Achslängenberechnung Eingabeeinheit Primor RE

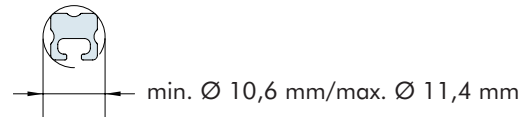
3.3.1 In Verbindung mit Primor 100



Verbindungsachse:
Enden entgraten

$$L = A + 35 \text{ mm (Toleranz -2 mm)}$$

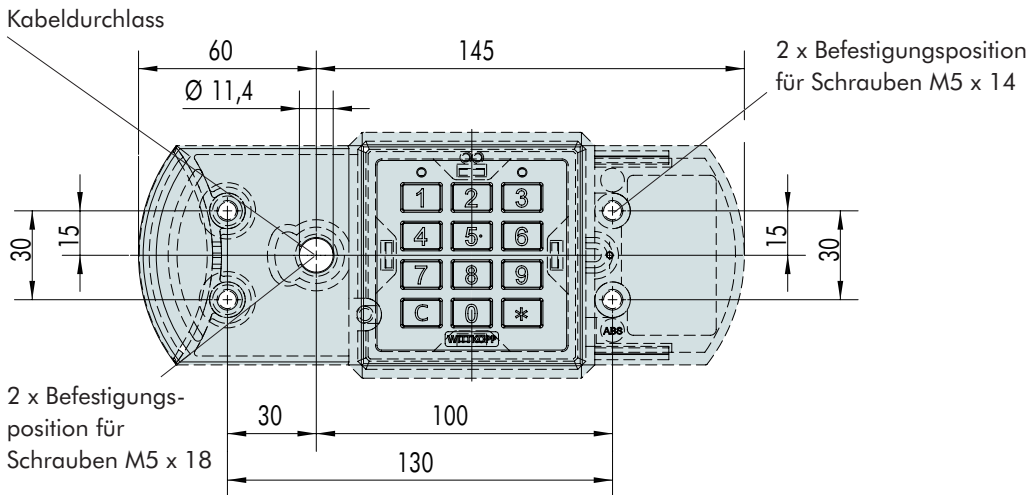
3.3.2 Türlochbohrung Verbindungsachse



min. Ø 10,6 mm/max. Ø 11,4 mm

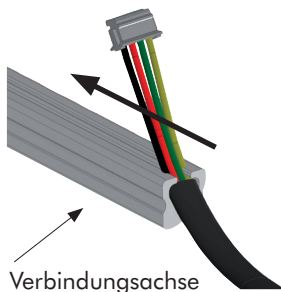
3.4 Montage

3.4.1 Bohrbild Primor RE (Schloss rechts schließend) - (linksschließend spiegelbildlich)



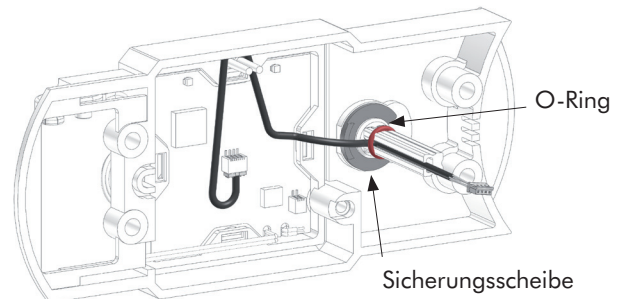
- Von der Vorderseite 4 Gewindebohrungen M5 mit ausreichender Gewindetiefe und 1 Durchgangsbohrung (Kabeldurchlass/Verbindungsachse) in die Tresortür einbringen.

3.4.2 Kabelführung Primor RE



Verbindungsachse

3.4.3 Steckerposition Primor RE



- Verbindungskabel durch die Verbindungsachse führen.
- Verbindungsachse in Tastaturhebel einstecken.
- Kabel und O-Ring in Pfeilrichtung bis zum Anschlag schieben.
- Stecker des Kabels in Buchse auf Leiterplatte stecken.
- Achtung: Verbindungskabel nicht auf Zug belasten.
- Von der Vorderseite Eingabeeinheit mit den beiliegenden Zylinderschrauben M5 befestigen.

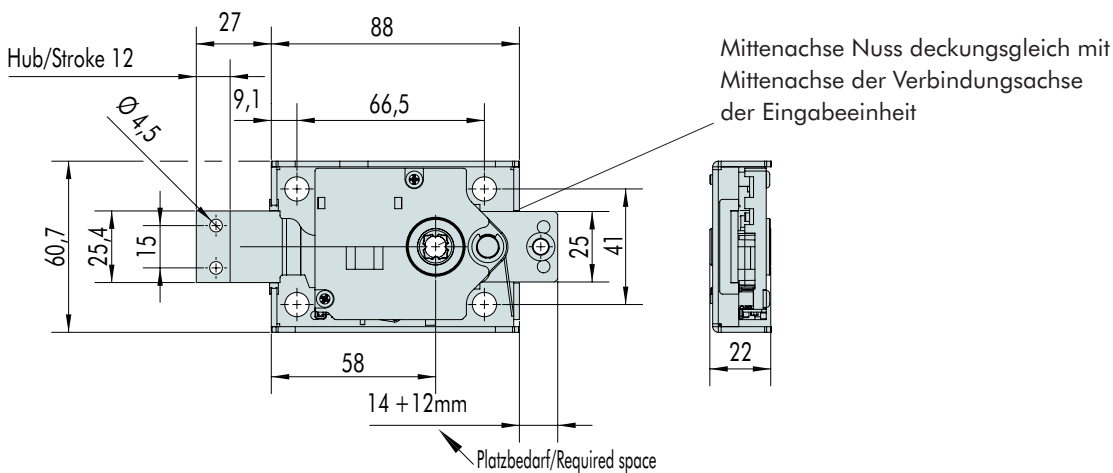
4 Einbau Schloss Primor 100

Vor Einbau des Elektronenschlosses ist der Einbau der Eingabeeinheit RO oder RE vorzunehmen (siehe ab Seite 2).

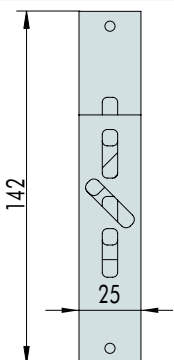
- Das Schloss kann in alle handelsüblichen Wertbehältnisse eingebaut werden.
- Die maximale ständig anstehende Riegelbelastung gegen die Ausschlussrichtung darf 5N nicht überschreiten.
- Am Riegel können je nach Ausführung optional z. B. über bereits vorhandene Bohrungen weitere Sperrelemente (z.B. Winkel-schiene mit Bolzen) angebracht werden. Eine einwandfreie Funktion des Schlosses/Basküle und deren Anbindung ist sicher zu stellen.
- Auf genügend Spiel zum Sperrpunkt achten.
- Das Elektronenschloss hat Standard-Montagmaße und kann in allen 4 Einbaulagen montiert werden (rechts, links, oben, unten).
- Das Schloss ist unbedingt gegen Angriffe von außen zu schützen.
- Es dürfen keine Schmier- oder andere Stoffe in das Schloss eingebracht werden.
- Das Elektronenschloss ist in normaler Wohn- und Büroumgebung wartungsfrei. Nach ca. 10.000 Schließungen empfiehlt sich eine Sicherheits- und Funktionsprüfung des Elektronenschlosses.

4.1 Einbaumaße

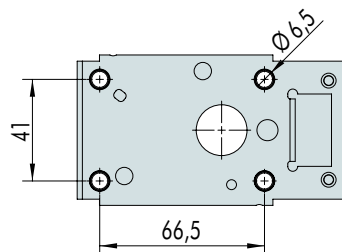
4.1.1 Einbaumaße Schloss Primor 100



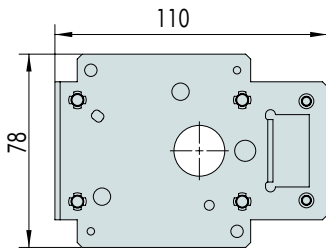
4.1.2 Option Basküle



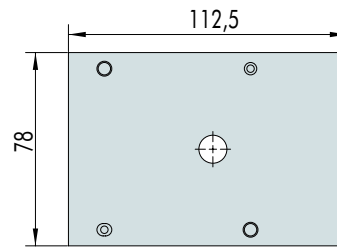
4.1.3 Option Schlossdecke - anschraubbar



**4.1.4 Option Schlossdecke - anschweißbar
(ohne Hartmanganplatte)**



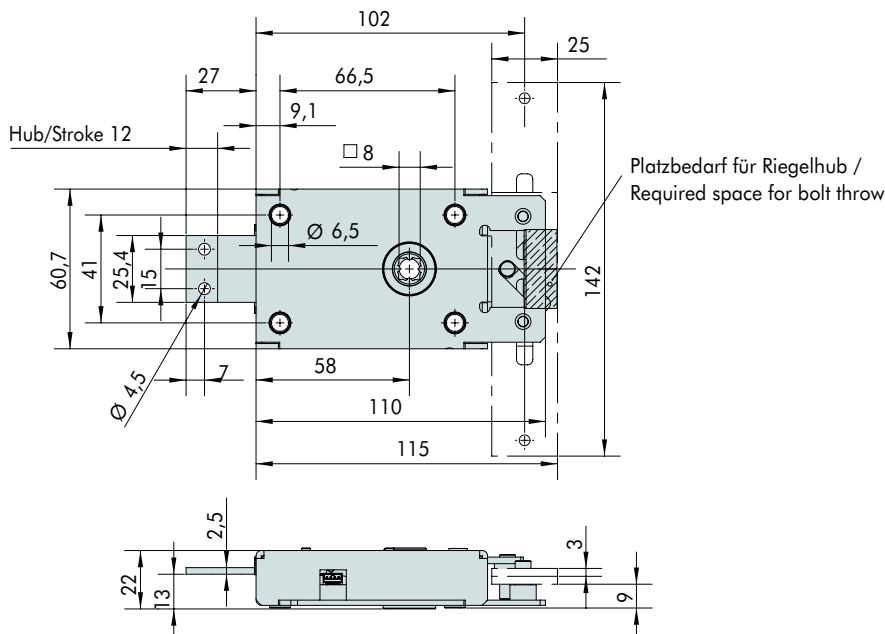
**4.1.5 Option Schlossdecke - anschweißbar
(mit Hartmanganplatte)**



Wird das Schloss ohne Schlossdecke eingebaut, sind zusätzliche Einbaurichtlinien im Bereich Schlossriegelführung zu beachten. Bei Nichtbeachtung verliert das Schloss seine VdS-Zulassung. Gesonderte Einbauanleitung Nr. 9999-139-1 hierzu finden Sie unter www.carl-wittkopp.com.

4.2 Einbau Schloss Primor 100 - Schlossdecke anschraubbar

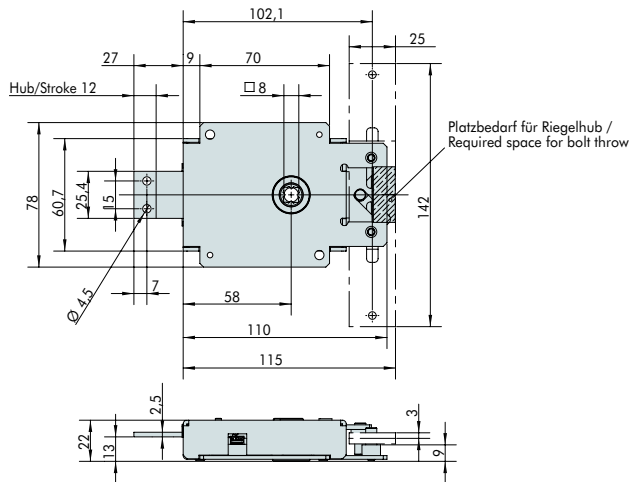
4.2.1 Einbaumaße Schloss Primor 100 - Schlossdecke anschraubbar



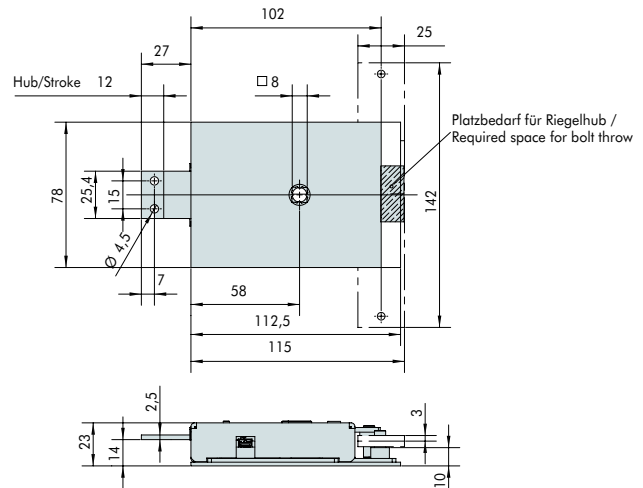
- 4 Gewindebohrungen M6 mit mindestens 6 mm Einschraubtiefe (oder entsprechendem Zollgewinde) zur Befestigung des Elektronischlosses in die Tresortür einbringen.
- Optional: Baskülestangen in die Führungsdorne hinten am Schloss lagerichtig einlegen und die nach oben schließende Baskülestange nach oben ziehen.
- Die Decke wird auf das Elektronischloss aufgesetzt.
- Verbindungskabel der Tastatur durch die Vierkant-Nuss des Elektronischlosses führen.
Achtung: Verbindungskabel nicht auf Zug belasten.
- Anschließend ist das Schloss auf die bereits in der Tresortür befindliche Verbindungsachse der Eingabeeinheit zu stecken und mit den 4 beiliegenden Schrauben M6 befestigen.
- Ein selbständiges Lösen der Schrauben ist zu verhindern. Es wird empfohlen Sicherungsscheiben unter die Schraubenköpfe zu legen.
- Befestigungsschrauben mit maximalem Drehmoment von 3,5 - 5 Nm anziehen.
- Nach dem Einbau darf der Schlossriegel/Basküle nicht unter Spannung oder Druck stehen.

4.3 Einbau Schloss Primor 100 - Schlossdecke anschweißbar

4.3.1 Einbaumaße Schloss Primor 100 - Schlossdecke anschweißbar (ohne Hartmanganplatte)



4.3.2 Einbaumaße Schloss Primor 100 - Schlossdecke anschweißbar (mit Hartmanganplatte)

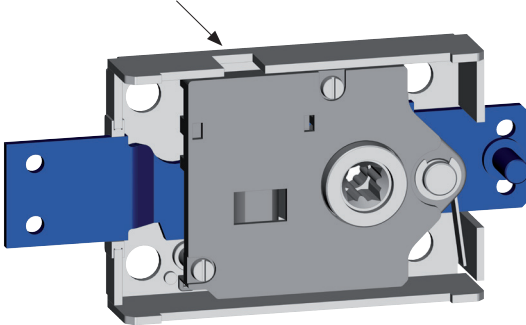


- Vor dem Anschweißen der Schlossdecke ist der Schloßkasten zu entfernen.
- Bei der Positionierung die Mittenposition der Verbindungsachse der Eingabeeinheit RO/RE berücksichtigen.
- Schlossdecke (ggf. mit Hartmanganplatte) mit 4 Schweißnähten, Länge 15-20 mm, (Lage der Schweißnähte an den Ecken der Schlossdecke) an der Innenseite der Tresortür verschweißen.
- Schweißverzug ist unbedingt zu vermeiden.
- Verbindungskabel der Tastatur durch die Vierkant-Nuss des Elektronikschlosses führen.
Achtung: Verbindungskabel nicht auf Zug belasten.
- Anschließend ist das Schloss auf die bereits in der Tresortür befindliche Verbindungsachse der Eingabeeinheit zu stecken.
- Optional: Baskülestangen in die Führungsdorne hinten am Schloss lagerichtig einlegen und die nach oben schließende Baskülestange nach oben ziehen.
- Das Elektronikschloss mit den 4 beiliegenden Flachkopfschrauben M6 x 12 mit Unterverzahnung durch die vorgesehenen Bohrungen mit der Decke so zu befestigen, dass ein dauerhafter, fester Halt gewährleistet ist.
- Befestigungsschrauben mit maximalem Drehmoment von 3,5 - 5 Nm anziehen.
- Nach dem Einbau darf der Schlossriegel/Basküle nicht unter Spannung oder Druck stehen.

5 Verbindung Eingabeeinheit/Schloss

5.1 Primor 100

Steckerposition



- Verbindungsstecker der Eingabeeinheit in Position „Eingabeeinheit“ am Schloss einstecken. Zum Lösen Stecker vorsichtig herausziehen.
- Batterie an den Batterieclip in der Eingabeeinheit anschließen.
- Nur 9 V Blockbatterien verwenden.
- Kabel von scharfen Kanten und beweglichen Teilen fernhalten und dauerhaft festlegen.

6 Funktionsprüfung (bei geöffneter Tür)

- Führen Sie die Funktionsprüfung nach dem Einbau des Schlosses und der Eingabeeinheit durch.
- Geben Sie den Werkscode 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 ein.
- Drehen Sie innerhalb von 3 Sekunden die Eingabeeinheit bzw. den Tastaturhebel in die „Offen“ - Position. Der Riegel fährt auf (muss leichtgängig erfolgen). Das Schloss ist geöffnet.
- Drehen Sie die Eingabeeinheit bzw. den Tastaturhebel in die „Geschlossen“ - Position. Der Riegel fährt zu. Das Schloss ist verschlossen.
- Auf genügend Spiel zum Sperrpunkt achten.